
Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Glauchau

Für die Friedhöfe:

In Kommune Glauchau: Friedhof Glauchau, Friedhof Wernsdorf,

vom 05.08.2024

Der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau hat in seiner Sitzung vom 05.08.2024 aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (ABl. 1983 S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung, §§ 12 Absatz 1 und 12a der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 (ABl. 1995 S. A 81) in der jeweils geltenden Fassung sowie § 1 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 2 und 3 Absatz 1 der Verordnung über die amtliche Bekanntmachung des Friedhofsanzeigers der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens in elektronischer Form (Bekanntmachungsverordnung Friedhofsanzeiger) vom 29. August 2023 (ABl. 2023 S. A 184) in der jeweils gültigen Fassung folgende Friedhofsgebührenordnung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

(1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist

1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,
3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

(2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist

1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird,
2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

(3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht

- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung.
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte.
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung.
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
- (3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
- (4) Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von einem Jahr im Voraus festgesetzt. Sie ist bis zum 01.03. des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

- (1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
- (2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif

A. Benutzungsgebühren

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten (Nutzungsgebühr)

1.	Reihengrabstätten	
1.1	für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre)	235,00 €
1.2	für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre)	470,00 €
2.	Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)	
2.1	<u>für Sargbestattungen</u>	
2.1.1	Einzelstelle	580,00 €
2.1.2	Doppelstelle	1.160,00 €
2.1.3	Familiengrabstelle (je Grablager)	580,00 €
2.2	<u>für Urnenbeisetzungen</u>	
2.2.1	Wahlgrab bis 2 Urnen	580,00 €
2.2.2	Wahlgrab bis 3 Urnen	870,00 €
2.2.3	Wahlgrab bis 4 Urnen	1.160,00 €
2.3.	Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten pro Jahr und Grabstätte	
	nach 2.1.1	29,00 €
	nach 2.1.2	58,00 €
	nach 2.1.3 je Grablager	29,00 €
	nach 2.2.1	29,00 €
	nach 2.2.2	43,50 €
	nach 2.2.3	58,00 €

II. Bestattungs- und Beisetzungsgebühr

(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

1	Sargbestattung	
1.1	Verstorbene bis 2 Jahre	310,00 €
1.2	Verstorbene ab 2 Jahre	
1.2.1	Friedhof Glauchau	620,00 €
1.2.2	Friedhof Wernsdorf	1.090,00 €
2	Urnenbeisetzung	
2.1	Friedhof Glauchau	325,00 €
2.2	Friedhof Wernsdorf	320,00 €
3	Gebühr für Träger bei Sargbestattungen, pro Träger	32,00 €
4	Aufwendung für kirchliche Beisetzungen (Kreuz tragen, Orgelnutzung usw.)	50,00 €

III. Umbettungen, Ausbettungen

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhaber eines Grabnutzungsrechtes) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 26,00 € pro Grablager.

V. Gebühr für die Benutzung der Friedhofskapelle/Trauerhalle

1	Gebühr für die Benutzung der Friedhofskapelle Glauchau pro Benutzung	
1.1	für eine Trauerfeier (max. 30 min.)	170,00 €
1.2	für eine Abschiednahme im Zusammenhang mit einer Trauerfeier	30,00 €
1.3	für eine Abschiednahme an der Urne oder am Sarg mit Musik (max. 15 min.)	80,00 €
2.	Gebühr für die Benutzung der Feierhalle Wernsdorf pro Nutzung	93,50 €

VI. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühren enthalten die Kosten für die Erstgestaltung, die Bestattung bzw. Beisetzung, das Grabmal (anteilig), die Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr sowie die laufende Pflege für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre) und die abschließende Einebnung.

1.	Gemeinschaftsgrabstätten (einheitlich gestaltete Reihengräber)	
1.1	Friedhof Glauchau	
1.1.1	für Sargbestattungen	5.998,00 €
1.1.2	für Urnenbeisetzungen	3.439,00 €
1.2	Friedhof Wernsdorf	
1.2.1	für Sargbestattungen	6.350,00 €

2.	Urnengemeinschaftsanlage pro Beisetzung	
2.1	Friedhof Glauchau	
2.1.1	8er Urnengemeinschaftsanlage	2.661,00 €
2.1.2	Wandstelle (einfache Gestaltung)	2.481,00 €
2.1.3	historische Wandstelle	3.181,00 €
2.2	Friedhof Wernsdorf	
2.2.1	Urnengemeinschaftsanlage	3.405,00 €
2.2.2	Baumkreis	3.133,00 €
3	Partnergräber allg. Gestaltung	3504,25 €
	Wahlgrab für bis zu zwei Urnen, (inklusive Erstgestaltung, Pflege für 20 Jahre, Beisetzung, Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühren – ohne Grabmal)	

B. Verwaltungsgebühren

1.	Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen)	40,00 €
2.	Erstellung einer Berechtigungskarte für Gewerbetreibende	40,00 €

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen


- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle künftigen Änderungen und Nachträge hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung im vollen Wortlaut.
- (2) Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt ab 01.01.2024 im Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (Friedhofsanzeiger). Der Friedhofsanzeiger erscheint ausschließlich elektronisch.
- (3) Der Friedhofsanzeiger wird auf der Internetpräsenz der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens veröffentlicht und ist erreichbar unter www.evllks.de/friedhofsanzeiger.
- (4) Der Friedhofsanzeiger wird zudem wie folgt zugänglich gemacht: Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau, Kirchplatz 7 in Glauchau und Friedhofsverwaltung, Lichtensteiner Str. 39 in Glauchau. Ein Ausdruck der Friedhofsgebührenordnung in der jeweils gültigen Fassung aus dem Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens wird im Einzelfall vom Friedhofsträger zur Verfügung gestellt und übersandt. Eine Erstattung der Auslagen kann verlangt werden.


§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten


- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz-Leipzig am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 10.10.2022 außer Kraft.

Glauchau, den 05.08.2024

Kirchenvorstand der
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau


Vorsitzender


Mitglied



AZ: R 56513 Glauchau

Chemnitz, 20.12.2024

BESTÄTIGT

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Chemnitz-Leipzig

Im Auftrag



Schwabe
Sachbearbeiter

